

Weitere Informationen erhalten Sie über

Stadt Frechen

Abteilung Kultur, Freizeit und Sport

Frau Sabine Weber

Telefon: 0 22 34/501-1352

E-Mail: sabine.weber@stadt-frechen.de

erreichbar:

Mo. bis Fr. 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr,

Mo. bis Mi. 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr,

Do. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

oder nach Absprache.



## theater-abonnement 2019/2020

für den Stadtsaal Frechen · Kolpingplatz 1

Hiermit bestelle ich für die Theatersaison 2019/2020

\_\_\_ Theaterabonnement(s) in der Preisgruppe I à € 129,00

\_\_\_ Theaterabonnement(s) in der Preisgruppe II à € 105,00

\_\_\_ Theaterabonnement(s) in der Preisgruppe III à € 85,00

\_\_\_ Theaterabonnement(s) in der Preisgruppe IV à € 63,00

mit sechs Veranstaltungen im Stadtsaal Frechen.

Die Abonnement-Bedingungen habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne sie an.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Datum/Unterschrift

Entsprechende Nachweise für Preisermäßigungen sind in Kopie beizufügen.

bestellkarte

# THEATER ABONNEMENT



Susanne Rader  
und Heleen Joor  
in SPATZ UND ENGEL

Live-Musik



Spielzeit 2019/2020

STADTSAAL  
FRECHEN

# THEATER ABONNEMENT



Dustin Semmelrogge,  
Swantje Riechers  
und Tom Gerhardt  
in Ketten der Liebe

Spielzeit 2019/2020

STADTSAAL  
FRECHEN

## sechs vorteile eines abos

- 1 Sie erhalten bis zu 43 % Preisermäßigung gegenüber dem Freiverkauf.
- 2 Ihr gewohnter Sitzplatz ist stets für Sie reserviert – auch bei ausverkauften Vorstellungen.
- 3 Sie brauchen die Vorverkaufsstellen nicht aufzusuchen und müssen nicht an der Abendkasse anstehen.
- 4 Sie können Ihre Theaterbesuche langfristig und in Ruhe planen.
- 5 Sie können Ihr Abonnement auf andere Personen übertragen.
- 6 Sie können mit einem Abonnement nicht nur sich, sondern auch Ihrer Familie und Ihren Freunden ein originelles Geschenk machen.

## hinweis

Die Stadt Frechen arbeitet im Vertrieb der Eintrittskarten für Kulturveranstaltungen mit ProTicket GmbH & Co. KG zusammen.

Karten für Einzelveranstaltungen sind über die Vorverkaufsstellen und als Print@home-Ticket buchbar.

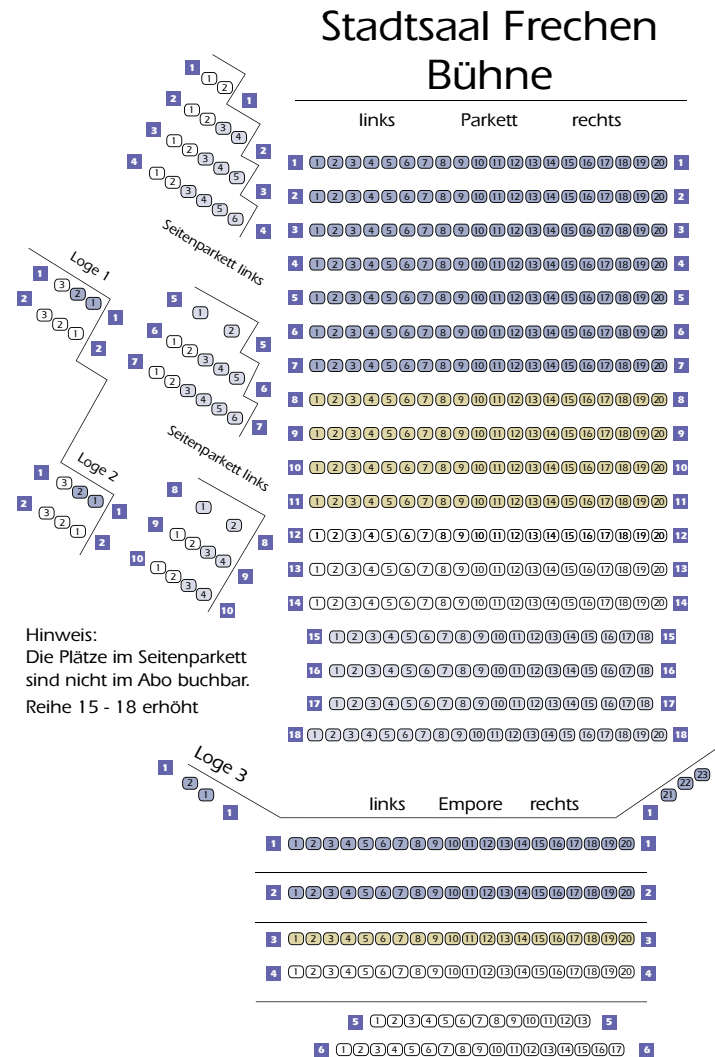
Beratung und Verkauf eines Abonnements ist nur über die Stadt Frechen möglich.

## kartenvorverkauf für einzelveranstaltungen

- Bürobedarf Dohmen GmbH, Dürener Straße 52, 50226 Frechen, Tel. 0 22 34/20 97 – 14
- Reisebüro im Marktkauf, Dr.-Tusch-Straße 26 – 32, 50226 Frechen, Tel. 0 22 34/5 60 14
- Schreibwaren Sartor, Aachener Straße 611, 50226 Frechen-Königsdorf, Tel. 0 22 34/6 20 00
- Hotline ProTicket GmbH & Co. KG., Tel. 02 31/9 17 22 90
- Online-Tickets unter [www.stadt-frechen.de/kultur/tickets](http://www.stadt-frechen.de/kultur/tickets)

ABENDKASSE: 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung

## bestuhlungsplan



Hinweis:  
Die Plätze im Seitenparkett sind nicht im Abo buchbar.  
Reihe 15 - 18 erhöht

## preise

	Abonnement für 6 Vorstellungen	Einzelkarten im Freiverkauf	Abendkasse
Preisgruppe I	€ 129,00	€ 28,50	€ 30,50
Preisgruppe II	€ 105,00	€ 24,00	€ 26,00
Preisgruppe III	€ 85,00	€ 21,00	€ 23,00
Preisgruppe IV	€ 63,00	€ 17,50	€ 19,50

Bei Musiktheater-Veranstaltungen wird beim Vorverkauf und an der Abendkasse ein Zuschlag von 5,00 € pro Karte erhoben. Schüler, Studenten und Auszubildende erhalten im Abo und im Freiverkauf in allen Preisgruppen 50% Ermäßigung, Schwerbehinderte 20% Ermäßigung auf den Nettokartenpreis. Die Preise im Abonnement verstehen sich inkl. Systemgebühr, im Freiverkauf inkl. System- und Vorverkaufsgebühr.

## impressum

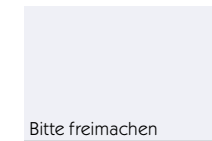
Herausgeber: Stadt Frechen, Abt. Kultur, Freizeit u. Sport  
in Zusammenarbeit mit der Konzertdirektion  
Landgraf GmbH, Titisee-Neustadt

Anschrift: Stadt Frechen · Abt. 4.41/Kultur · Frau Weber  
Nebenstelle des Rathauses · Hauptstr. 124-126  
Eingang Dr.-Tusch-Straße · 50226 Frechen  
Telefon 0 22 34/501 - 1352

Redaktion: Dramaturgie der Konzertdirektion Landgraf

Gestaltung: KaiserDesign Werbeagentur,  
[www.kaiserdesign.net](http://www.kaiserdesign.net)

Stand: Mai 2019



Bitte freimachen

**STADT FRECHEN**  
**Abt. 4.41/Kultur**  
**Z. Hd. Frau Weber**  
**Hauptstraße 124-126**  
**Eingang Dr.-Tusch-Str.**  
**2. Etage**  
**50226 Frechen**

## theater im abonnement 2019/2020

**Nutzen Sie die Vorteile eines Abonnements und bestellen Sie JETZT!**

Letzter Termin für die Einschreibung: 23.08.2019

- In meinem Freundes- und Bekanntenkreis könnten an einem Theater-Abonnement für den Stadtsaal Frechen noch interessiert sein:
- Ich möchte jemandem zum Geburtstag, Hochzeitstag etc. eine Freude machen und ihn/sie mit einem Geschenk-Abonnement überraschen. Hiermit bestelle ich (Angaben dazu bitte umseitig eintragen) zu den mir bekannten Abonnementbedingungen ein Geschenk-Abonnement/s für den Stadtsaal Frechen für:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

Zutreffendes bitte ankreuzen!

## abonnementbedingungen

- 1** Das Abonnement kann bei der Stadt Frechen, Abt. 4.41/Kultur, Hauptstr. 124-126, Eingang Dr.-Tusch-Str., 50226 Frechen, Tel. 0 22 34/501 - 1352, sabine.weber@stadt-frechen.de, bestellt werden. Mit der Bestellung kommt ein rechtsgültiger Vertrag zwischen dem Abonnenten und der Stadt Frechen zustande. Für die Bestellung verwenden Sie bitte die beigefügte Bestellkarte. Letzter Termin für die Abo-Zeichnung ist der **23. August 2019**. Danach ist der Erwerb der Karten für die Einzelveranstaltungen nur noch über die Vorverkaufsstellen möglich.
- 2** Ein Abonnement wird für die gesamte Spielzeit (6 Veranstaltungen) erworben und umfasst alle Vorstellungen einer Reihe. Ein Rücktritt während der laufenden Spielzeit ist nicht möglich. Für versäumte Vorstellungen kann kein Ersatz geleistet werden.
- 3** Ihr Abonnement verlängert sich automatisch um eine Spielzeit, wenn dem Kulturamt der Stadt Frechen bis zum **30. April der laufenden Spielzeit keine schriftliche Kündigung vorliegt**. Änderungswünsche können bis zum 31. Mai der laufenden Saison für die nächste Spielzeit beantragt werden.
- 4** Der Abonnent erhält nach Eingang des Abonnementbeitrages für das von ihm gewählte Abonnement rechtzeitig vor Beginn der Spielzeit die entsprechenden Eintrittskarten von der Firma ProTicket GmbH & Co. KG. Die Eintrittskarten sind übertragbar. Bei Ermäßigungsberechtigten ist die Eintrittskarte nur in Verbindung mit dem Ermäßigungsausweis gültig und auch nur an diesen Personenkreis übertragbar.
- 5** Schüler, Studierende, Auszubildende, Wehrdienst- und Ersatzdienstleistende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. Schwerbehinderte erhalten in allen Preisgruppen 20 % Ermäßigung. Schwerbehinderte, die einen „B“-Vermerk im Ausweis nachweisen können, erhalten eine Freikarte für eine Begleitperson über 18 Jahre. Für diese Freikarte wird lediglich eine Systemgebühr in Höhe von 3,60 € erhoben. Es kann grundsätzlich nur eine Ermäßigungsart pro Karte gewährt werden. Alle Ermäßigungen werden ausschließlich gegen Vorlage eines Nachweises gewährt.
- 6** Der Verlust einer Eintrittskarte ist zur Vermeidung einer unberechtigten Benutzung unverzüglich der Kulturabteilung der Stadt Frechen mitzuteilen. Eine Ersatzkarte wird kostenlos ausgestellt.
- 7** Im Laufe der Spielzeit zwingend notwendig werdende Programm-, Spielstätten- und Terminänderungen werden, wenn möglich, rechtzeitig durch die Presse und einer schriftlichen Mitteilung an die Abonnenten bekannt gegeben. Hierdurch wird ein Ersatzanspruch des Abonnenten gegenüber der Stadt Frechen grundsätzlich nicht begründet.
- 8** Mit dem Abschluss oder der Verlängerung des Abonnements werden diese Abonnementbedingungen anerkannt.
- 9** **Hinweis zum Datenschutz**  
Die Stadt Frechen misst dem Datenschutz große Bedeutung bei. Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten geschieht unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Abt. Kultur, Freizeit und Sport macht darauf aufmerksam, dass folgende Daten zu Abrechnungs- und Verwaltungszwecken verarbeitet und gespeichert werden: *Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer*.  
Im Rahmen der Bearbeitung Ihrer Bestellung erfolgt die Übermittlung an folgende Dritte: Stadt Frechen/Finanzen und ProTicket GmbH & Co. KG, Dortmund (Eintrittskartenmanagement). Die Speicherung erfolgt für die Dauer des Abonnements, ggf. zuzüglich der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist von zehn Jahren.  
Des Weiteren erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Anschrift und Ihre E-Mail-Adresse für Bewerbungszwecke für Kulturveranstaltungen der Stadt Frechen verwendet werden dürfen.

Stand: Mai 2019

## der spielplan im überblick 2019/2020

**Samstag, 5. Oktober 2019 · 20.00 Uhr**

### Ketten der Liebe

von Tom Gerhardt und Franz Krause  
mit Tom Gerhardt, Dustin Semmelrogge, Fabienne Hesse u. a.

## komödie

**Freitag, 29. November 2019 · 20.00 Uhr**

### Eine Stunde Ruhe

von Florian Zeller  
mit Timothy Peach, Nicola Tiggeler, Saskia Valencia u. a.

## komödie

**Mittwoch, 11. Dezember 2019 · 20.00 Uhr**

### Motown goes Christmas Live-Musik

eine musikalische Weihnacht im groovigen Motown-Sound  
Idee: Ute Rickert

## weihnachtsshow

**Freitag, 13. März 2020 · 20.00 Uhr**

### Geächtet

von Ayad Akhtar  
mit Patrick Khatami, Natalie O´Hara, Markus Angenvorth u. a.

## schauspiel

**Samstag, 4. April 2020 · 20.00 Uhr**

### Spatz und Engel Live-Musik

von Daniel Große Boymann & Thomas Kahry  
mit Heleen Joor, Susanne Rader, Arzu Ermen, Steffen Wilhelm

## schauspiel mit musik

**Sonntag, 24. Mai 2020 · 20.00 Uhr**

### SCHTONK!

nach dem gleichnamigen Film von Helmut Dietl  
mit Luc Feit, Carsten Klemm u. a.

## komödie



Samstag, 5. Oktober 2019 · 20.00 Uhr

## Ketten der Liebe

von Tom Gerhardt und Franz Krause

Regie: René Heinersdorff

Mit Tom Gerhardt, Dustin Semmelrogge, Fabienne Hesse, Armin Riahi, Swantje Riechers u. a.

Der Softrockstar Andy Roth (D. Semmelrogge) versteht es, die Welt mit seinen gefühlvollen Balladen für sich einzunehmen. Hinter der Kuschel-Fassade verbirgt sich jedoch ein Zyniker und Choleriker, der bei der kleinsten Widrigkeit aus der Haut fährt. Außerdem betrügt der Frauenschwarm ohne Skrupel seine Ehefrau mit der Agentin. Auf dem Höhepunkt seiner Karriere gibt es jedoch eine jähe Wendung im Leben des Draufgängers. Kurz vor einem ausverkauften Konzert muss er ein „Meet and Greet“ mit einem Fan geben, der beim Preis-



DUSTIN SEMMELROGGE und TOM GERHARDT

ausschreiben des Regionalfernsehens gewonnen hat. Und das ist kein Geringerer als Mathias Bommes (T. Gerhardt). Der eingefleischte Andy-Roth-Groupie nervt den Sänger gewaltig, doch alle Versuche, ihn loszuwerden, fruchten nicht – sehr zum Bedauern des Künstlers. Denn binnen zwei Stunden schafft es Bommes mit einem Patzgewitter, wie nur er es heraufbeschwören kann, Leben und Ruf des Sängers beinahe komplett zu ruinieren...

**Wer die Katastrophen liebt, in die Mathias Bommes immer wieder unfreiwillig verwickelt wird, kann sich schon jetzt auf einen quatschfidelen Theaterabend freuen!**

»Tom Gerhardt spielt den liebenswürdigen Trottel mit einem brillanten Timing.« B. Franke, Kölnische Rundschau, 10.1.2018.

»Zwei höchst unterhaltsame Stunden.« S. Eppinger, Westdeutsche Zeitung, 17.2.2018.

Produktion: Theater am Dom, Köln/Theater an der Kö, Düsseldorf

Freitag, 29. November 2019 · 20.00 Uhr

## Eine Stunde Ruhe

von Florian Zeller

Aus dem Französischen von Annette und Paul Bäcker

Regie: Pascal Breuer

Mit Timothy Peach, Nicola Tiggeler, Saskia Valencia u. a.

In diesem hinreißenden, durch geschliffene Pointen bestehenden Stück hat der Jazz-Liebhaber Michel (T. Peach), der seit seiner Jugendzeit für das Album „Me, Myself And I“ seines Jazz-Idols Niel Youart schwärmt, nach Jahren vergeblichen Suchens diese LP zufällig auf einem Flohmarkt gefunden. Überglücklich eilt er nach Hause, um sie sofort anzuhören. Dafür verlangt er nur »eine Stunde Ruhe«. Doch die ganze Welt scheint sich gegen ihn verschworen zu haben: Eine Katastrophe folgt auf die andere. Eheliche, uneheliche,



NICOLA TIGGELER, TIMOTHY PEACH und SASKIA VALENCIA

freundschaftliche, väterliche und nachbarschaftliche Beziehungen gehen zu Bruch – und dank des Klempnerpfuschs wird auch noch die Wohnung geflutet.

Nach Lügen, Ausweichmanövern und Manipulationen konnte Michel am Schluss endlich seine heißgeliebte Platte hören – wenn, ja wenn das kleine Wörtchen „wenn“ nicht wäre...

»Spritzige, turbulente Komödie mit geschliffenen Dialogen. Das Publikum hatte seine helle Freude an dieser ‚Beziehungskomödie‘. Verantwortlich dafür waren die Darsteller, die alleamt in ihren Rollen brillierten. (...) Der Star des Abends aber war zweifellos Timothy Peach, der als Michel nicht nur eine Glanzrolle hatte, sondern in seiner Beweglichkeit, seiner mimischen und darstellerischen Gestaltung die ganze Komödie prägte (...) Spitze.« H. Fischer, Amberger Zeitung, 7.1.2019.

Produktion: EURO-STUDIO Landgraf

komödie

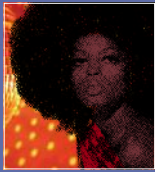
komödie

©Seiff, Henn

©Hoesten, Jander

©Dennis Häntzschel

©Loredana La Rocca



Mittwoch, 11. Dezember 2019 · 20.00 Uhr

Live-Musik

## Motown goes Christmas

Eine musikalische Weihnacht  
im **groovigen Motown-Sound**

Idee: Ute Rickert

Regie und Choreografie: Andrew Hunt

Bühnenbild, Lichtdesign: Rolf Spahn

Freitag, 13. März 2020 · 20.00 Uhr

## Geächtet

von **Ayad Akhtar**

Regie: Karin Boyd

Mit Patrick Khatami, Natalie O´ Hara,  
Markus Angenvorth, Jillian Anthony u. a.



weihnachtsshow

### Ein Wiedersehen mit den Stars von „MOTOWN – Die Legende“

Es ist nahezu unmöglich, den groovigen Sound der berühmten Plattenlabels MOTOWN nicht zu lieben. Jetzt hat man die Chance, sich die Adventszeit mit dem typischen MOTOWN-Mix aus unverwechselbaren Stimmen, unwiderstehlichen Rhythmen und zeitlosen Weihnachtsongs von MOTOWN-Stars wie The Jackson 5, The Temptations,



MOTOWN GOES CHRISTMAS

Marvin Gaye, Smokey Robinson, Stevie Wonder u.v.m zu versüßen. Nach dem großen Erfolg von MOTOWN – Die Legende dürfte diese Show selbst den eingefleischtesten Weihnachtsmuffel zum Schmelzen bringen: Stimmgewaltig, temperamentvoll, bezaubernd – lassen Sie sich vom unvergesslichen MOTOWN-Sound in Weihnachtsstimmung versetzen.

#### Mit musikalischen Weihnachts-Highlights wie:

- „Santa Claus Is Coming To Town“,
- „I Saw Mommy Kissing Santa Claus“,
- „Rudolph the Red-Nosed Reindeer“,
- „O Holy Night“, „Jingle Bells“,
- „White Christmas“, „Silent Night“,
- „This Christmas“, „Winter Wonderland“ u. v. m.

### Ausgezeichnet mit dem Pulitzer-Preis für Theater 2013!

Ein voll in die US-Gesellschaft integrierter New Yorker Anwalt mit pakistanischen Wurzeln ist glücklich mit einer weißen amerikanischen Künstlerin (mit Interesse an der Kunst des Islam) verheiratet und im Begriff, den größten Karrieresprung seines Lebens zu machen. Seiner Kanzlei spiegelt er der Einfachheit halber vor, Inder und Nicht-Muslim zu sein. Als das Paar in seiner schicken Upper East Side Wohnung eine Dinnerparty für ein befreundetes Pärchen (eine schwarze



M. ANGENVORTH, L. ANTHONY, P. KHATAMI und N. O´ HARA

Anwaltskollegin und deren jüdischen Mann) gibt, merkt man, wie knapp unter der Oberfläche Vorurteile brodeln. Was als freundliche Unterhaltung beginnt, eskaliert bald bis zur Katastrophe...

Mal subtil und witzig, mal nachdenklich, mal aggressiv werden die gängigen Klischees über religiöse oder ethnische Zugehörigkeiten hinterfragt. Ein unverzichtbares Stück Literatur in einer multikulturellen Welt, in der es noch immer an adäquaten Antworten auf die gestellten Fragen mangelt.

»So viel Sprengstoff auf der Bühne! Das Schauspiel „Geächtet“ von Ayad Akhtar zeigt, wie tief die Ängste und Vorurteile in die westliche Gesellschaft eingedrungen sind. Mit Standing Ovationen dankten die Zuschauer den fünf Schauspielern für das bewegende Theatererlebnis.«

E. Tondera, Lingener Tagespost, 12.11.2018.

schauspiel



Die Geschichte  
der Freundschaft zwischen  
**EDITH PIAF** und  
**MARLENE DIETRICH**

Samstag, 4. April 2020 · 20.00 Uhr

Live-Musik

## Spatz und Engel

von **Daniel Große Boymann**  
und **Thomas Kahry**

Regie: Daniel Große Boymann  
Mit Heleen Joor, Susanne Rader,  
Arzu Ermen, Steffen Wilhelm

Umrahmt von weltbekannten Chansons wie „La vie en rose“, „Lili Marleen“ oder „Non, je ne regrette rien“ erzählt „Spatz und Engel“ von der bisher wenig thematisierten Freundschaft zweier Ikonen des 20. Jahrhunderts: Marlene Dietrich und Edith Piaf, der ‚blaue Engel‘ und der ‚Spatz von Paris‘. Ende der 40er, als sich Edith Piaf (H. Joor) in den USA ein Publikum erschließen will und zunächst kläglich zu scheitern droht, ist es die Amerika-erfahrene Marlene (S. Rader), die ihr den Weg in die Herzen des New Yorker Publikums ebnet.



HELEEN JOOR und SUSANNE RADER

Die enorme Gegensätzlichkeit der Frauen - die elegante, kühle, preußisch-kultivierte Marlene einerseits und das freiheitsliebende, in allen Lebensäußerungen maßlose "Gossenkind" Edith andererseits - sowie ihre tiefe gegenseitige Bewunderung resultiert in einer lebenslangen Freundschaft mit allen Höhen und Tiefen. Als Edith nach dem Unfalltod ihres Geliebten immer mehr zu Alkohol und Drogen greift, ist es Marlene, die mit aller Kraft versucht, dagegen anzukämpfen. Doch der aufopferungsvollen Fürsorge ‚der Dietrich‘ steht der Unabhängigkeitsdrang der ‚Piaf‘ gegenüber, und zum ersten Mal droht die Gegensätzlichkeit unüberwindbar zu werden...

»Richtig langer Beifall, respektvoll gegen die Künstlerinnen von damals und heute.«

J. v. Sternburg, FAZ, 21.10.2017.

Sonntag, 24. Mai 2020 · 20.00 Uhr

## SCHTONK!

nach dem gleichnamigen  
Film über die gefälschten Hitler-Tagebücher  
von **Helmut Dietl**

Buch: Helmut Dietl und Ulrich Limmer,  
Bühnenfassung von Marcus Grube, Regie: Harald Weiler  
Mit Luc Feit, Carsten Klemm u. a.



Im April 1983 erklärte das Magazin *stern*, dass sich Adolf Hitlers geheime Tagebücher in seinem Besitz befänden. Kurz darauf bescheinigte eine BKA-Untersuchung, dass es sich bei den Büchern um eine Fälschung handelte. Helmut Dietl verfilmte die Geschichte 1992 unter dem Titel „Schtonk!“. Dieser so groteske wie geniale Stoff findet nun erstmals den Weg auf die Bühne.

Der Skandalreporter Hermann Willié (L. Feit) ist seit Kurzem stolzer Besitzer der CARIN II, der Yacht des von ihm hoch-



LUC FEIT

CARSTEN KLEMM

verehrten NS-Reichsmarschalls Hermann Göring. Leider hat er sich mit dieser Investition finanziell überhoben. Nun ist er auf der Suche nach einem echten Knüller, einer journalistischen Sensation sozusagen. Als er auf Prof. Dr. Fritz Knobel (C. Klemm), einen Verkäufer von Historika und Antiquitäten trifft, scheinen seine kühnsten Träume wahr zu werden. Denn Knobel bietet ihm etwas an, von dem niemand geahnt hätte, dass es existiert: das geheime Tagebuch des Führers!

»Adolf Hitler privat! Ein Mensch wie du und ich!« Willié wittert seine Chance; sein Magazin HH Press ist euphorisiert: Und da Hamburg bekanntermaßen die deutsche Pressestadt ist, schaut die ganze Welt bei der Veröffentlichung zu. Nach ersten Gutachten scheint alles seine Richtigkeit zu haben, doch dann sehen ein paar Leute etwas genauer hin – und aus dem erwarteten Hype wird ein fatales Desaster...